

Peregrine

Connect-It

2.7.1 - Hinweise zur Version



© Peregrine Systems, Inc., 1999-2001. Alle Rechte vorbehalten.

Alle Rechte vorbehalten.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind Eigentum von Peregrine Systems, Inc. und dürfen ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Peregrine Systems, Inc. nicht verwendet und weitergegeben werden. Ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Peregrine Systems, Inc. ist die Vervielfältigung dieses Handbuchs sowie seiner Teile unzulässig.

Peregrine Systems, ServiceCenter, AssetCenter, InfraCenter for Workgroups und InfraTools sind eingetragene Warenzeichen von Peregrine Systems, Inc.

Die in diesem Handbuch beschriebene Software wird im Rahmen eines Lizenzvertrags zwischen Peregrine Systems, Inc. und dem Endbenutzer zur Verfügung gestellt und muss in Übereinstimmung mit den Bedingungen dieses Vertrags eingesetzt werden.

Die Namen der in diesem Handbuch, in der Demodatenbank und dem Lernprogramm genannten Personen und Firmen sind frei erfunden und dienen lediglich zur Veranschaulichung der Softwarefunktionen. Ähnlichkeiten mit lebenden und toten Personen oder Firmen sind rein zufällig.

Die vorliegende Ausgabe betrifft die Version 2.7.1 des lizenzierten Programms.

Connect-It



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Kapitel 1. Informationen in diesem Dokument	7
Kapitel 2. Neue Funktionen	9
Hinweise zur Dokumentation	9
Software	10
Version 2.7.1	10
Version 2.70	10
Version 2.60	13
Version 2.51	16
Version 2.50	16
Zusätzliche Informationen zum Action Request System-Connector	19
Dynamische Bibliotheken	19
Datum und Uhrzeit konvertieren	19
Kapitel 3. Übersicht über die beseitigten Programmfehler	21
Version 2.7.1	21
Version 2.70	22
Historie - Version 2.60	26
Historie - Version 2.51	28

Historie - Version 2.50	29
Historie - Version 2.10	32
Kapitel 4. Zusätzliche Informationen	33

Vorwort

VORWORT

Connect-It 2.7.1 ist eine neue Version der Software, in der Fehler behoben und neue Funktionalitäten hinzugefügt wurden.

Ziel und Zweck des vorliegenden Dokuments ist es, Ihnen einen Überblick über die neuen Funktionalitäten von Connect-It 2.7.1 zu geben. Außerdem werden die in den Versionen 2.51, 2.60, 2.70 und 2.7.1 beseitigten Programmfehler erläutert.

Informationen, die erst nach Redaktionsschluss vorlagen und daher in diesem Dokument bzw. in den Handbüchern zu Connect-It, nicht mehr berücksichtigt werden konnten, werden in der Datei readme.txt beschrieben. Sie befindet sich im Installationsordner von Connect-It.

1 | Informationen in diesem Dokument

KAPITEL

Das vorliegende Dokument enthält folgende Informationen:

- Eine Kurzbeschreibung der neuen Funktionalitäten
- Eine Liste mit beseitigten Programmfehlern
- Hinweise dazu, wie Sie zusätzliche Informationen bei Peregrine Systems anfordern können

2 | Neue Funktionen

KAPITEL

Connect-It 2.7.1 bietet neue Funktionalitäten in folgenden Bereichen:

Hinweise zur Dokumentation



Anmerkung: Die Onlinehilfe zu Connect-It befindet sich in einer kompilierten HTML-Datei, die mithilfe von Internet Explorer 4.0 (oder einer höheren Version) angezeigt werden kann. Wenn auf Ihrem Computer Internet Explorer 4.0 (oder eine höhere Version) installiert ist und die Onlinehilfe dennoch nicht gestartet werden kann, ist möglicherweise eine wichtige dll-Datei fehlerhaft oder nicht vorhanden. Weitere Informationen zu diesem Problem finden Sie auf der Microsoft-Website unter:

Japanische Version von Connect-It: Das Benutzerhandbuch ist auf Japanisch verfügbar. Alle anderen Handbücher sind in englischer Sprache geschrieben.

Software

Folgende Bereiche wurden weiterentwickelt:

Version 2.7.1

ServiceCenter-Connector

- Automatische Verbindungswiederherstellung zum Server im Fall eines Abbruchs der Verbindung.

Action Request System-Connector

- Automatische Verbindungswiederherstellung zum Server im Fall eines Abbruchs der Verbindung.
- Möglichkeit der Definition von Port- und RPC-Servernummer über den Konfigurationsassistenten.

Datenbankconnector

- Automatische Verbindungswiederherstellung zum Server im Fall eines Abbruchs der Verbindung.

Version 2.70

Engine

- Die grafische Benutzeroberfläche von Connect-It ist ab sofort auf Deutsch, Italienisch, Japanisch und Polnisch erhältlich.
- Die Skriptsyntax wird in der Zuordnungseinheit geprüft.
- Zuordnungsabschnitte lassen sich kopieren/einfügen.
- Einem Szenario zugeordnete Dateien werden automatisch geladen. Dazu gehören Dateien mit Zeichenfolgen, Entsprechungstabellen, BASIC-Funktionen und Benutzerformaten.
- Automatische Zuordnung von Struktur- und Sammlungselementen, deren Namen in Quelle und Ziel identisch sind.
- Ein ("synchrones") Standardsteuerprogramm wurde hinzugefügt.

- Die Ausführung eines Szenarios kann vorübergehend angehalten werden.
- Die Daten der Ausgangs- und Zielconnectoren können über die Zuordnungseinheit angezeigt werden.
- Beim Start werden Tipps des Tages angezeigt.
- Offlinemodus für die Bearbeitung von Szenarien, ohne dazu die Verbindung zu Remote-Anwendungen herstellen zu müssen.
- Testmodus für das Prüfen eines Szenarios, ohne Daten an den Zielconnector senden zu müssen. Wenn der Connector zusätzlich Transaktionen unterstützt, werden die Daten eingefügt und die Transaktion anschließend annulliert (rollback).
- Option zum Festlegen einer begrenzten Anzahl von Dokumenten, die ein Benutzer für die im Ausgangsconnector definierten Dokumenttypen erzeugen darf.

Neue Connectoren

- Action Request System (R)
- Tivoli Inventory 4.0-Inventurconnector
- Unicenter AMO-Inventurconnector
- WinPark Actima-Inventurconnector
- MQSeries-Connector
- Gateway-Inventurconnector 3.x, der folgende Produkte unterstützt:
 - D2M Netbird
 - LAN Auditor
 - Novell Manage Wise
 - Novell ZENWorks
 - Tally NetCensus
 - Tivoli Inventory
 - Veritas Winland

BASIC-Funktionen

- Abfrage von Szenarienconnectoren:
 - PifNewQueryFromXML

- PifNewQueryFromFmtName
- PifQueryNext
- PifQueryClose
- PifQueryGetStringVal
- PifQueryGetLongVal
- PifQueryGetIntVal
- PifQueryGetDoubleVal
- PifQueryGetDateVal
- Verschlüsselung:
 - PifCryptPassword
 - PifCryptReversPassword

Asset Management-Connector

- Unterstützung von Transaktionen nach Dokumentgruppen

Datenbankconnector

- Unterstützung von Transaktionen nach Dokumentgruppen
- Unterstützung von nativem SYBASE
- Abstimmung von Sammlungen

Sämtliche Inventurconnectoren

- Unterstützung von nativem SYBASE

LDAP-Connector

- Automatische Wiederholung der Verbindungsherstellung
- Unterstützung der Seitensteuerung (1.2.840.113556.1.4.319)
- Pointerverwaltung im programmierten Modus auf der Basis des Datums, an dem eine Änderung an den Einträgen des Adressbuchs vorgenommen wurde

E-Mail-Connector (Empfang)

- Option zum Abrufen gelesener Nachrichten
- Option zur Kennzeichnung von Mails nach ihrer Bearbeitung als gelesen

XML-Connector

- Ersatz des XML DOM-Parsers durch einen XML SAX-Parser

InfraTools Network Discovery-Connector

- Ersatz eines XML DOM-Parsers durch einen XML SAX-Parser

Pivot-Formate

- Erweiterung der unterstützten Pivot-Formate

Version 2.60**Engine**

- Typ der Pivot-Dokumente: Durch den Typ eines Pivot-Dokuments wird die Standardstruktur der Daten festgelegt, beispielsweise Software, Vermögensgegenstand, Person usw. Wenn der Ausgangs- und der Ziel-Connector vordefinierte Zuordnungen für die jeweiligen Pivot-Dokumenttypen aufweisen, kann ein Szenario zwischen den beiden Connectoren erstellt werden. Auf diese Weise können Daten ausgetauscht werden, ohne die Zuordnungseinheit zu konfigurieren bzw. zu verwenden.
- UNIX-Unterstützung (Solaris und Linux) im nicht-grafischen Modus
- Dienstverwaltungskonsole: Diese ausführbare Datei ermöglicht die Verwaltung der Connect-It-Dienste. Sie ist von der grafischen Oberfläche zur Bearbeitung der Szenarien zu unterscheiden und dient insbesondere zur Erstellung bzw. zum Löschen von Diensten sowie zur Ablaufüberwachung der Dienste. Die Konsole ist nur in Windows-Umgebungen verfügbar.
- Cache der von den Connectoren veröffentlichten Dokumenttypen: Für die Asset Management-, InfraTools Management-, Service-Center-, Network Discovery-, Datenbanken- und LDAP-Connectoren sowie alle Connectoren des Typs Inventar wurden Cachespeicher hinzugefügt, die dazu dienen, die von den Connectoren veröffentlichten Dokumenttypen zu speichern. Der Cache wird beim ersten Öffnen des

Connectors erstellt und anschließend direkt verwendet, wenn ein Connector geöffnet wird.

- Parsing der Zeichenfolgen: Es ist nunmehr möglich, allgemeine Formate für das Parsing der Zeichenfolgen zu definieren, die einem beliebigen Zahlen-, Datums- und Währungsformat entsprechen. In den Zuordnungsskripten dienen diese Formate dazu, eine Zeichenfolge in eine Zahl oder ein Datum bzw. eine Zahl oder ein Datum in eine Zeichenfolge umzuwandeln. Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie im Benutzerhandbuch und im Referenzhandbuch für Programmierer zu Connect-It.
- Weiterentwicklung der grafischen Oberfläche: Durch einen Doppelklick auf einen Connector oder eine Zuordnungseinheit können Sie nunmehr ein Fenster zur Auswahl des Dokumenttyps bzw. des Zuordnungstyps aufrufen.
- Für Informix-Datenbankengines können nun externe Verknüpfungen verwendet werden.

Neue Connectoren

Neu sind folgende Connectoren:

- Asset Insight-Inventurconnector
- TS Census-Inventurconnector
- PDA Inventory-Inventurconnector
- FacilityCenter-Connector
- TeleCenter-Connector

BASIC-Funktionen

Folgende BASIC-Funktionen wurden hinzugefügt:

- PifUserFmtStrToVar
- PifUserFmtVarToStr
- PifGetElementCount
- PifGetElementChildName
- PifSetStringVal
- PifSetLongVal

- PifSetDoubleVal
- PifSetDateVal



Anmerkung: Eine ausführliche Funktionsbeschreibung finden Sie im Referenzhandbuch für Programmierer zu Connect-It.

E-Mail-Connectoren

- Markierung für die Anforderung einer Empfangsbestätigung für die vom E-Mail-Connector gesendeten Mails

NT-Sicherheitsconnectoren

- Der Connector kann nunmehr weitere Dokumenttypen publizieren.

Text- und XML-Connectoren

- Neben dem Protokoll http wird nun auch das Protokoll https unterstützt.

Asset Management-Connector

- Berechnete Felder werden nunmehr im Lesemodus angezeigt.
- Bisher stellte Connect-It nur die Abstimmungsoptionen Aktualisieren oder einfügen, Nur einfügen (Fehler, wenn nicht gefunden), Nur aktualisieren (Fehler, wenn nicht gefunden), Löschen (Fehler, wenn nicht gefunden) zur Verfügung. In der neuen Version kann der Abstimmungstyp getrennt festgelegt werden. Außerdem ist es möglich anzugeben, ob ein Fehler gesendet werden soll.

InfraTools Management-Connector

- Berechnete Felder werden nunmehr im Lesemodus angezeigt.

Datenbankconnector

- Bisher stellte Connect-It nur die Abstimmungsoptionen Aktualisieren oder einfügen, Nur einfügen. (Fehler, wenn nicht gefunden), Nur aktualisieren. (Fehler, wenn nicht gefunden), Löschen. (Fehler, wenn

nicht gefunden). zur Verfügung. In der neuen Version kann der Abstimmungstyp getrennt festgelegt werden. Außerdem ist es möglich, anzugeben, ob ein Fehler gesendet werden soll.

Version 2.51

ServiceCenter-Connector

- Unterstützung von ServiceCenter 4.0

Installation - Lizenz

- Die Installations-CD-ROM von Connect-It enthält nunmehr alle Connectoren. Registrierte Connectoren können über die vom Peregrine Systems- Kundensupport zur Verfügung gestellte Lizenz aktiviert werden.

Engine

- Die für die Aufnahme von Dokumenten konfigurierten Connectoren veröffentlichen einen Process Report, der Informationen zur Verarbeitung des empfangenen Dokuments (Fehler, Warnung oder erfolgreiche Verarbeitung) enthält.

Version 2.50

Asset Management-Connector

Folgende Bereiche des Asset Management-Connectors wurden weiterentwickelt:

- Automatische Verbindungswiederherstellung durch den Asset Management-Connector im Fall eines Abbruchs der Verbindung mit dem Server
- Dem Wert eines Feldes kann nunmehr bei der Aktualisierung eines Datensatzes ein Wert hinzugefügt werden. Bisher konnten die Werte nur ersetzt werden.
- Für Abstimmungen des Typs Sammlung können nicht gefundene Elemente nunmehr über eine Option markiert werden. Bisher konnten Elemente dieser Art nur gelöscht werden.

- Verarbeitung von Merkmalen des Typs Verknüpfung im Lese- und Schreibmodus
- Die dll-Datei der APIs der Asset Management-Anwendung wird nicht mehr mitgeliefert. Stattdessen wird die dll-Datei der Anwendung verwendet.

Engine

Die Connect-It-Engine weist folgende Neuerungen auf:

- Erneutes Laden verarbeiteter und gespeicherter Dokumente sowie erneutes Abspielen
- Zentralisierte Optionsverwaltung
- Voranzeige der Daten
- Aktivierung und Deaktivierung von Zuordnungen
- Definition eines erweiterten Modus für die Assistenten zur Konfiguration der Connectoren
- Assistent zur Szenarienerstellung
- Automatische Erstellung der Zuordnungseinheit bei direkter Verbindung zweier Connectoren
- Zwei neue Menüs: durch Rechtsklick aufzurufendes Kontextmenü sowie durch Doppelklick angezeigtes Aktionsmenü
- Neue vordefinierte BASIC-Funktionen

InfraTools Network Discovery-Connector

Der InfraTools Network Discovery-Connector enthält folgende Weiterentwicklungen:

- Unterstützung von InfraTools Network Discovery 4.0

Datenbankconnector (früher ODBC-Connector)

Der Datenbankconnector weist folgende Neuerungen auf:

- Der Connector unterstützt neben dem Lesemodus nunmehr die Abstimmung (Schreiben in eine ODBC-Datenquelle)
- Möglichkeit der Abstimmung unter Beachtung der Groß-/Kleinschreibung

- Zusätzlicher Connector für native Unterstützung von Oracle-Datenbanken, ohne Verbindung des Oracle ODBC-Treibers
- Definition von Beziehungen zwischen den Tabellen und Auswahl unterschiedlicher Abstimmungsoptionen auf der Ebene der Dokumente (Ablehnung des Dokuments, wenn die Verknüpfung abgelehnt wird usw.)

Neue Standardconnectoren

Folgende Connectoren wurden hinzugefügt:

- **InfraTools Management-Connector:** Dieser Connector ermöglicht das Lesen und Schreiben von Daten in InfraTools Management-Datenbanken.
- **NT-Sicherheitsconnector:** Dieser Connector dient zum Abrufen der in einer NT-Domäne deklarierten Benutzer, Computer und Benutzergruppen. Dazu sind administrative Rechte erforderlich.
- **Befehlszeilenconnector:** Dieser Connector ermöglicht die Ausführung von Befehlen als Ziel-Connector und das Abrufen der bei der Ausführung zurückgegebenen Parameter als Ziel-Connector.
- **Textconnector:** Dieser Connector dient zum Lesen und Schreiben von Daten in Dateien. Die Dateien enthalten Listen mit Werten, die durch ein vorgegebenes Trennzeichen voneinander abgegrenzt sind. Sie können in lokale Dateien oder in freigegebene Verzeichnisse geschrieben bzw. aus diesen gelesen werden.

Außerdem sind folgende optionale Connectoren erhältlich:

- **Lotus Notes-Connector:** Dieser Connector dient zum Lesen und Schreiben in Lotus Notes-Datenbanken.
- **eMail-Connector:** Dieser Connector ermöglicht das Senden und Empfangen von E-Mails auf Mail-Servern, die die Protokolle POP3, VIM oder MAPI unterstützen.
- **XML-Connector:** Dieser Connector dient zum Lesen und Schreiben von XML-Dokumenten. Die Dateien können in lokale Dateien oder freigegebene Verzeichnisse geschrieben und aus diesen gelesen werden.
- **Intel LANDesk-Connector**
- **Tivoli Inventory Management-Connector**

Zusätzliche Informationen zum Action Request System-Connector

Die nachstehenden Informationen ermöglichen Ihnen, eine Reihe von spezifischen Problemen zu beseitigen, die bei der Verwendung des Action Request System-Connectors auftreten.

Dynamische Bibliotheken

Zur Verwendung des Action Request System-Connectors sind einige dynamische Bibliotheken erforderlich. Befinden sich diese Bibliotheken nicht im Systempfad, kommt es zu einem Fehler. Um dieses Problem zu umgehen, sollten Sie die nachstehend aufgeführten .dll-Dateien in das Verzeichnis bin32 des Installationsordners von Connect-It kopieren. Im Allgemeinen befinden sich diese Dateien im Unterverzeichnis des Installationsordners von Action Request System.

- arapi45.dll
- arrpc45.dll
- arutl45.dll
- arcatalog_eng.dll

Datum und Uhrzeit konvertieren

Beim Ausführen eines Action Request System-Szenarios im Programmiermodus kann die Klausel WHERE infolge eines Konvertierungsproblems zurückgewiesen werden. Dieses Problem tritt im Allgemeinen dann auf, wenn der Action Request System-Server und der Rechner, der das Szenario ausführt, nicht auf die gleiche Konfiguration für Datum und Uhrzeit zurückgreifen. Um dieses Problem zu umgehen, können Sie ein benutzerspezifisches Format für Datumangaben und Uhrzeiten definieren:

- 1 Erstellen Sie ein benutzerspezifisches Format mit dem Namen ARSScheduleTimeStampFormat und definieren Sie folgendes Format:

```
JJJJ' 'MM' 'TT' 'HH' : 'NN' : 'SS
```

- 2 Bearbeiten Sie die Datei condsc.dsc im Verzeichnis ..\config\ars. Fügen Sie folgenden Eintrag hinzu:
POINTER_USER_FMT=ARSScheduleTimeStampFormat:

```
{ CONNECTORDESC  
INTERNALNAME=ARS  
PARENTINTERNALNAME=Peregrine
```

- 3 Fügen Sie die Datei mit dem benutzerspezifischen Format zu allen Szenarien hinzu, die vom Action Request System-Connector verwendet werden.

3 | Übersicht über die beseitigten Programmfehler

KAPITEL

In der nachstehenden Tabelle werden die in Connect-It 2.7.1 beseitigten Programmfehler aufgeführt.

Sie besteht aus zwei Spalten.

- Fehlernummer: Anhand der Fehlernummer (bzw. der Nummer des Patch) können Sie den Fehler schnell in der Tabelle auffinden.
- Beschreibung: Kurzbeschreibung des Fehlers bzw. des Patch.

Version 2.7.1

Fehlernummer	Beschreibung
AM102484018	Das Szenario indsc.scn der 2.60 ist nach dem Laden unter Connect-It beschädigt.
AM102314245	Der Programmierungspointer für den Dokumenttyp FULL_DEVICE des Connectors für InfraTools Network Discovery wurde nicht aktualisiert.

Fehlernummer	Beschreibung
AM1017192929	Die Zeitverschiebung mit dem Asset Management-Server wird nicht ordnungsgemäß verwaltet.
AM1031174740	Connect-It generiert einen allgemeinen Schutzfehler beim Lesen bestimmter XML-Dateien, wenn die Option Dokumenttyp für jede Sammlung der ersten Ebene veröffentlichen validiert ist.
AM116232231	Die Fehlermeldung "Die Korrespondenztabelle 'IddNullValue' existiert nicht" wird angezeigt, wenn ein mit InfraTools Desktop Discovery erstelltes Szenario für Connect-It 2.60 oder eine frühere Version auf Connect-It ausgeführt wird.
AM102474957	Für den Lotus-Notes-Connector liegt kein standardmäßig verwendbarer Programmierungspointer vor.
AM115172938	Auf einem Oracle 7.3.4-Server lässt sich keine native Oracle-Verbindung öffnen.
AM116181031	Die Felder, die vom Datenbank-Connector beim Schreiben als Abstimmungsschlüssel verwendet werden, wurden aktualisiert.
AM11215436	Im Konfigurationsassistenten des Action Request System-Connectors kann die Portnummer nicht definiert werden.
AM1030144327	Das vom Programmierungspointer des Actions Request System-Connectors für Datumangaben verwendete Format ist ungültig.
AM117152948	Es gibt keinen Programmierungspointer, wenn der XML-Connector für die Speicherung der XML-Dateien in ihrem ursprünglichen Verzeichnis konfiguriert wurde.

Version 2.70

Fehlernummer	Beschreibung
AM67105551	Bei einer Unterbrechung stellt der LDAP-Connector die Verbindung nicht automatisch wieder her.

Fehlernummer	Beschreibung
AM51411458	Die Entsprechungstabellen werden nicht ordnungsgemäß geladen, wenn sie Kanji-Zeichen enthalten.
AM82182950	Der Datenbankconnector erzeugt keine Warnmeldung, wenn ein String beim Einfügen in die Datenbank abgeschnitten wird.
AM831101527	Connect-It generiert einen allgemeinen Schutzfehler, wenn der Cache-Speicher auf den ServiceCenter-Connector angewendet wird.
AM108191655	Die SQL-Abfrage ist ungültig, wenn sie einen Aufruf der Funktionen Length() bzw. DataType() in Oracle enthält.
AM105121752	Connect-It generiert einen allgemeinen Schutzfehler, wenn die Konfiguration der Protokolle während der Ausführung der Szenarien geändert wird.
AM925131344	Im Fenster zum Anzeigen von Daten und im Protokoll der Dokumente wird ein aus Nullen bestehendes Datum nicht ordnungsgemäß angezeigt.
AM919161534	Connect-It generiert einen allgemeinen Schutzfehler, wenn sich die Werte in den Feldern vom Typ Datum, die in den Asset Management-Connector eingefügt werden, außerhalb des Zeitraums 1901-2038 befinden.
AM10223191	Der XML-Connector kann erfolgreich geöffnet werden, obwohl die im Lieferumfang enthaltene DTD ungültig ist.
AM82215247	Fehler "There is already an FTP request in progress on this session" beim Lesen des FTP-Servers mit dem Text-Connector.
AM71617930	Sobald der InfraTools Network Discovery-Connector Daten unter UNIX erzeugt, erscheinen zahlreiche Fehlermeldungen vom Typ "Error reading on socket 5 errno=146".
AM101102523	Wenn ein XML-Attribut einem Ziel zugeordnet wird, entspricht sein Wert grundsätzlich Null.
AM329204157	Anzeigen einer Fehlermeldung, wenn die Elemente, die bei einer Zuordnung über den InfraTools Desktop Discovery-Connector verwendet werden, in der Konfiguration des Connectors nicht definiert sind.

Fehlernummer	Beschreibung
AM925143516	Wenn ein Element vom Typ String einer Ganzzahl zugeordnet wird, erfolgt eine Zuweisung des Werts '0' ohne jede Fehlermeldung.
AM91393942	Bei der Verwaltung der Pointer des Steuerprogramms wird der Zeitverschiebung zwischen dem Asset Management-Server und Connect-It nicht ordnungsgemäß Rechnung getragen.
AM829114810	Bei der Abstimmung der Sammlungen für den Asset Management-Connector wird die Funktion PflIgnoreNodeMapping nicht auf das Element Sammlung angewendet.
AM611181556	Wenn der Dokumenttyp auf der Ebene der Zuordnungseinheit gelöscht wird, erzeugt Connect-It beim Starten des Szenarios einen allgemeinen Schutzfehler.
AM32785831	Die Abstimmung der vollständigen Namen (fullname) wird mit dem Asset Management-Connector nicht ordnungsgemäß durchgeführt.
AM313175022	Der Modus "Dateien löschen" der XML- und Text-Connectoren funktioniert nicht.
AM92417436	Der den Optionen zugeordnete Hilfestring ist im Lieferumfang nicht enthalten.
AM6715937	Einige Dokumente in der Warteschlange werden vom MQSeries-Connector nicht berücksichtigt.
AM7311820	Connect-It erzeugt einen allgemeinen Schutzfehler, wenn ein Abstimmungsschlüssel für ein aufgenommenes Dokument vom Asset Management-Connector validiert wird.
AM918164236	Die Attribute, die vom Benutzer zum Modell LDAP Active Directory hinzugefügt wurden, werden in Connect-It nicht angezeigt.
AM919122544	Die Attributsammlungen werden beim Schreibvorgang vom XML-Connector nicht ordnungsgemäß verwaltet.
AM22321017	Das Erstellungs- und Änderungsdatum von Dateien, die von den XML- und Text-Connectoren gelesen werden, ist im Lieferumfang nicht enthalten.

Fehlernummer	Beschreibung
AM530154644	Die XML-, Text- und MQSeries-Connectoren zeigen beim Lesen einer leeren Datei keine Nachricht an.
AM37143458	Die vom XML-Connector beim Schreiben generierte DTD ist ungültig, wenn die Option "Dokumente in eine einzige Datei schreiben" definiert wurde.
AM515103930	Wenn ein Element im Dokument fehlt, wird der Wert NULL nicht in die Datenbank eingefügt.
AM315154038	Der Datensatz NULL kann nicht mit dem Asset Management-Connector abgestimmt werden.
AM94152659	\$ParentDoc\$ kann in einem BASIC-Skript nicht verwendet werden.
AM9318211	Unter UNIX wird das Verzeichnis config/ODBC nicht installiert.
AM71911116	Bestimmte ungültige FSF-Dateien verursachen im Dienstmodus die Anzeige eines Fehlerfensters.
AM8111926	Die Namen der Felder, die das Zeichen '\$' enthalten, werden nicht ordnungsgemäß verarbeitet, wenn im Datenbankconnector eine native Oracle-Verbindung definiert wurde.
AM7181214	Leistungsprobleme bei der Verwendung des LANDesk-Inventurconnectors.
AM813122019	Die in der LDAP-Klasse definierten Attribute werden in der Unterklasse nicht angezeigt.
AM817102037	Der Datenbankconnector bietet in Oracle keine Unterstützung der Präfixe ("Besitzer").
AM1227163129	Im Fenster zum Anzeigen der Daten können die Nachrichten, die den Produktdaten zugeordnet sind, nicht angezeigt werden.
AM88215338	Die Merkmale vom Typ Verknüpfung des Asset Management-Connectors werden beim Schreiben nicht erstellt.
AM74113747	Connect-It generiert einen allgemeinen Schutzfehler, wenn der Datenbankconnector mit Novell Directory Service verbunden wird.
AM719163418	Durch Klicken auf die Schaltfläche 'Abbrechen' in der Zuordnungseinheit erhält das Szenario den Status Geändert und das Dokumentprotokoll wird gelöscht.

Fehlernummer	Beschreibung
AM718152752	Beim erneuten Laden von Dokumenten des Text-Connectors werden Fehlermeldungen generiert.
AM710121831	Beim Herstellen einer ODBC-Verbindung mit einer Excel-Datei treten Fehler auf.
AM7215581	Das erneute Laden eines Szenarios mit dem LDAP-Connector ist nicht möglich, wenn die Werte der Eigenschaften "Search DN" und "Search Scope" nicht den vorgegebenen Standardwerten entsprechen.
AM42692611	Die Standardfelder (modifyTimestamp, createTimestamp, ...) des LDAP-Servers werden nicht immer angezeigt.
AM41720922	Auf einer UNIX-Plattform erstellte FSF-Dateien werden mit einer Fehlermeldung abgelehnt.
AM31692510	Der Wert des Elements Version des InfraTools Desktop Discovery-Connectors entspricht dem Wert des Elements FSF-Format.
AM619135123	Der LDAP-Connector generiert Fehler bei der Herstellung der Verbindung zu einem LDAP Notes-Server.
AM9518947	Das Protokoll VIM aufweisende Mails werden nach dem Lesen nicht vom Server gelöscht.
AM723114635	Der Seitensteuerungsmechanismus wird vom LDAP-Connector nicht unterstützt.
AM31181853	Die BASIC-Funktionen PifCryptPassword und PifRevCryptPassword sind nicht verfügbar.

Historie - Version 2.60

Fehlernummer	Beschreibung
AM54183167 und AM51795010	Bei der Zuordnung (Mapping) werden 0.001 Sekunden vom Wert der Felder abgezogen.
AM515112948	Der Start eines Szenarios, in dem die Verarbeitungsbilanzen verwendet werden, verursacht eine Fehlermeldung.
AM491655	Bei Einsatz von MSSQL Server und Sybase SQL Server funktioniert die Programmierung auf der Grundlage der Systemzeit nicht.

Fehlernummer	Beschreibung
AM32194718	Bei der Programmierung des Textconnectors wird der Pointerwert nicht aktualisiert.
AM42618335	Bei Verwendung von MAPI werden die E-Mails nicht vom Server gelöscht.
AM21753457	Bei Verwendung von Informix können keine Beziehungen verwendet werden.
AM31416199	Wenn ein Index in Oracle einer nicht vorhandenen Tabelle zugeordnet ist, ist keine automatische Beschreibung möglich.
AM43171557	Bei nativem Oracle geht in Zeichenfolgen mit maximaler Größe das letzte Zeichen verloren.
AM424115653	Speicherleck in Verbindung mit dem LDAP-Connector
AM423144216	ServiceCenter-Versionsnummer nicht gespeichert.
AM515104952	Die Verwendung eines Felds vom Typ Datum und Uhrzeit als Abstimmungsschlüssel unter MSSQL Server und Oracle verursacht eine Fehlermeldung (Datenbankconnector).
AM2910109	Im Voranzeigemodus wird das Symbol "+" (kennzeichnet neue Dokumente) nicht grau angezeigt, nachdem alle Datensätze abgerufen wurden.
AM228145120	Der Textconnector kann auch durch Klicken auf die Schaltfläche Abbrechen nicht beendet werden.
AM19103416	Problem in der Datei category.str in Verbindung mit dem Asset Management-Connector
AM1121591	Bei Verwendung des InfraTools Desktop Discovery-Connectors ist keine Voranzeige der Daten möglich.
AM1218171825	Steuerprogramme, Programmierungen, Zuordnungstabellen und globale Funktionen sollten zum Menü Szenario gehören.
AM32820155	Die nicht vom Autorisationszertifikat validierten Connectoren werden standardmäßig angezeigt. Ihr Name darf nicht angezeigt werden.
AM4916518	Problem bei der Erkennung von Groß-/Kleinbuchstaben in Verbindung mit dem Datenbankconnector.

Fehlernummer	Beschreibung
AM1121278	Zum Anzeigen von Daten ist ein Zähler erforderlich.
AM515103930	Enthält ein Connect-It-Dokument fehlende Werte, werden keine Nullwerte in die Datenbank importiert.

Historie - Version 2.51

Fehlernummer	Beschreibung
AM112175548	Ein allgemeiner Schutzfehler tritt auf, wenn die einem Datenbankconnector oder einem Gateway zugeordnete Datenbankbeschreibungsdatei nicht dem Standardpfad entspricht.
AM111175830	Die Beschreibung bestimmter Connectoren enthält nicht übersetzte Textstellen.
AM112114915	Fehler in der deutschen Definitionsdatei der Asset Management-Kategorien.
AM115173157	Szenarien, die Datenbankconnectoren enthalten, welche nicht unterstützte Datenbanktypen verarbeiten, können nicht geöffnet werden. Für Sybase- und MSSQL Server-Engines wurden die Typen nchar et nvarchar hinzugefügt.
AM117155843	Fehlermeldung beim Start des Szenarios sms1am.scnim programmierten Modus.
AM11816101	Bei mehrmaligem Öffnen eines Datenbankconnectors, der natives Oracle unterstützt, wird der Eintrag "Natives Oracle" dupliziert.
AM215101641	Unterstützung des Datenbanktyps uniqueidentifier für die MSSQL Server-Engine
AM37132021	.fsf -Dateien werden in das Verzeichnis der Dateien, die erfolgreich verarbeitet wurden, verschoben, obwohl in der Zuordnungseinheit oder beim Remoteconnector Fehler auftraten.
AM322212653	Wenn mehrere InfraTools Network Discovery-Connectoren im gleichen Szenario verwendet werden, um den Dokumenttyp "FULL_DEVICE" zu verarbeiten, wird nur der Programmierungspointer des ersten Connectors

automatisch auf Null gesetzt, nachdem der gesamte Bestand verarbeitet wurde. Für alle anderen Connectoren wird bei der nächsten Ausführung kein "device" abgerufen.

Fehlernummer	Beschreibung
AM227191154	Die Assistenten zur Erstellung der Beschreibungsdatei für den Textconnector und zur Auswahl eines URL für den Text- und den XML-Connector sind auf Französisch.
AM39154441	Unterstützung des Datenbanktyps char in nativem Oracle

Historie - Version 2.50

Fehlernummer	Beschreibung
AM929115852	Der Pointer eines einem InfraTools Network-Dokuments zugeordneten Steuerprogramms wird beim Start des Connectors im nicht programmierten Modus überschrieben.
AM929115632	Ein auf den InfraTools Network Discovery angewendeter Filter, der das Feld EventID enthält, funktioniert nicht.
AM811183149	Das Element "Hardware.FSF.FSFDate" des InfraTools Desktop Discovery-Connectors weist den Typ Datum (und nicht den Typ Datum + Uhrzeit) sowie das Format Langes Datum (und nicht das Format Kurzes Datum) auf.
AM101695026	FSF-Dateien werden vom InfraTools Desktop Discovery-Connector mit der folgenden Fehlermeldung zurückgewiesen: "Type mismatch for element 'XXX' in path 'YYY'. Cannot add the path in the document type) in learning mode".
AM1020111942	Das Element File.Modified des InfraTools Desktop Discovery-Connectors wird als Datum des Formats Lokal (und nicht als Datum des Formats International) verarbeitet.
AM103183150	Der ServiceCenter-Connector kann nicht gestartet werden, wenn in ServiceCenter kein

Fehlernummer	Beschreibung
	Ereignis des Typs Ausgabe ("output") definiert ist.
AM92811925	Bei der Installation des SMS-Connectors zeigt eine Meldung an, dass der SMS-Connector 2.X installiert ist, auch wenn neben diesem auch der SMS-Connector 1.X installiert ist.
AM928111442	Bei der Basisinstallation von Connect-It werden auch die mit dem SMS-Connector verbundenen Szenarien installiert.
AM101020133	Die Liste "SEARCH DN" wird nicht bei jeder Verbindung mit dem LDAP-Connector geleert.
AM1011105959	Beim Einfügen eines Ereignisses in ServiceCenter wird die Fehlermeldung "SCEventStrNew was unable to find INPUT map for event type 'siswu'" in die der DLL-Datei sccl32.dll zugeordneten Protokolldatei des ServiceCenter-Clients geschrieben.
AM1013104324	Wenn einem neuen Dienst der Name eines bereits vorhandenen Dienstes zugewiesen wird, wird der vorhandene Dienst ersetzt, ohne dass eine Warnmeldung angezeigt wird. In diesem Fall wird nunmehr eine Fehlermeldung generiert.
AM111092730	Die automatische Installation (autorun.inf) kann in Verbindung mit den zusätzlichen Connectoren nicht durchgeführt werden.
AM1110103529	Bei der Verarbeitung einer FSF-Datei, die mit einem japanischen Betriebssystem (japanische Version von Connect-It) generiert wurde, wird die Fehlermeldung "Invalid row " at line '287" angezeigt.
AM1110153552	Beim Abruf eines zu einer Sammlung von Sammlungen (FULL_DEVICE.Ports.Port.Attributes.Attribute.AttributeDescription) gehörenden Elements durch den InfraTools Network Discovery-Connector erscheint eine Fehlermeldung.
AM1129151143	Wenn der Eigentümer (owner) der Tabelle nicht mit dem in der Konfiguration des Datenbankconnectors deklarierten Login übereinstimmt, generiert der

Datenbankconnector einen Fehler. Die automatische Beschreibung der Tabellen erfolgt korrekt; es können jedoch keine Daten gelesen werden.

Fehlernummer	Beschreibung
AM12582829	Der NT-Dienst wird beim Schließen der Windows-Sitzung unterbrochen.
AM121492916	Der Datenbankconnector verursacht einen Lesefehler, wenn der Name eines Feldes mit dem der Tabelle übereinstimmt.
AM1317120	Die Funktion UCase wandelt die Buchstaben ü, ö und ä nicht in Großbuchstaben um.
AM1314286	Im Standardszenario iddac.scn wurde in Verbindung mit der Tabelle amSoftInstall die Fehlermeldung "no value in link..." angezeigt, da der Filter auf die Struktur "software" und nicht auf die Sammlung "amSoftInstall" angewendet wurde.
AM1210173046	Wenn die Option "xxx" markiert ist, wird beim Öffnen des InfraTools Network Discovery-Connectors die Fehlermeldung "Unable to download the page '/nm/welcome/'" angezeigt.
AM1128135844	Die Zuordnung Asset Information des Szenarios iddac.scn verweist auf das Element "Hardware.Phys_HD" und nicht auf das Element "Hardware.PhysHD".
AM1219102622	Im SMS-Standardszenario wird für jeden Vermögensgegenstand nur ein Softwareeintrag erstellt.
AM15113417	In den vom InfraTools Desktop Discovery-Connector aus FSF-Dateien extrahierten Daten ist das Softwareverzeichnis (Element Software.ProductDirectory) gelegentlich nicht korrekt.
AM928112713	Wenn ein neues Szenario geöffnet wird und das vorhergehende Szenario einen nicht geöffneten SMS-Connector enthält, tritt ein allgemeiner Schutzfehler auf.

Historie - Version 2.10

Fehlernummer	Beschreibung
AM831144738	Das Asset Management / ServiceCenter-Szenario verarbeitet keine zusammengesetzten Produkte.
AM831183832	Die Programmierung von ServiceCenter-Ausgangsereignissen funktioniert nicht.
AM831144913	Im Einfügemodus werden nur ServiceCenter-Fehlermeldungen angezeigt, die den Status "Fehler" aufweisen.
AM831152652	Das Asset Management- und das ServiceCenter-Szenario weisen kein Standardsteuerprogramm auf.
AM825123820	Die Laufwerkszuordnungen werden vom InfraTools Desktop Discovery-Connector nicht erkannt.
AM92615919	Untergeordnete Sammlungen werden bei der Zuordnung nicht korrekt verarbeitet.
AM811183149	Das Datumfeld FSF des IDD-Connectors wird nicht als Datum, sondern als Zeichenfolge verarbeitet.
AM84172847	Das Feld Kategorie darf vom Zuordnungsgerät im Asset Management- und im ServiceCenter-Szenario nicht verwendet werden.
AM91511153	Das Request Management wird vom Asset Management- und vom ServiceCenter-Szenario nicht korrekt verarbeitet.

4 | Zusätzliche Informationen

KAPITEL

Weitere Informationen zu dieser Version von Connect-It erhalten Sie beim Peregrine Systems-Support unter der Adresse: <http://support.peregrine.com>. Für den Zugriff auf diese Website benötigen Sie ein gültiges Login und Kennwort.

Natürlich können Sie sich auch an eine der nachstehend aufgeführten Support-Sites von Peregrine Systems wenden.

Nordamerika, Südamerika, Asien/Pazifik

Telefon: +(1) (800) 960 9998 (innerhalb der Vereinigten Staaten ist dieser Anruf gebührenfrei)

+(1) (858) 794 7402

Fax: +(1) (858) 794 6028

E-Mail: support@peregrine.com

Headquarters: Peregrine Systems, Inc.

Attn: Customer Support

3611 Valley Centre Drive

San Diego, CA 92130

Europa, Afrika

Telefon: (0) (800) 834 770 (innerhalb von Großbritannien ist dieser Anruf gebührenfrei)

+(44) (0) (02) 8334-5844

Fax: +(44) (0) (02) 8334-5890

E-Mail: uksupport@peregrine.com

